



Metzgerstraße
Bürger*inneninformation

www.aachen.de



Herzlich Willkommen zur Bürger*inneninformation zum Thema Metzgerstraße.

Fotos



Auf dieser Folie sehen Sie ein paar Bilder, die die heutige Situation zeigen.

Anlass der Planung

- Erneuerung der Fahrbahn im Abschnitt zwischen Feldstraße und Schlachthof notwendig
 - Die Regionetz GmbH erneuert die Versorgungsleitungen ab 2022, anschließend ist die Straßenbaumaßnahme vorgesehen
- Querschnitt der Metzgerstraße neu aufteilen
- Parkplatz erneuern



Die Fahrbahn der Metzgerstraße muss im Abschnitt zwischen Feldstraße und Schlachthof erneuert werden. Ebenfalls ist der Parkplatz gegenüber der Kantine Am Schlachthof erneuerungsbedürftig. Eine Regionetzmaßnahme, bei der Versorgungsleitungen erneuert werden, wird beim Umbau berücksichtigt.

Die Regionetz plant die Arbeiten für das Jahr 2022. Anschließend ist die Straßenbaumaßnahme der Stadt Aachen vorgesehen.

Diese sieht vor den Querschnitt der Metzgerstraße zu verändern und den Parkplatz zu erneuern.

Politische Beratung

- 22.09.2021: Beratung in der Bezirksvertretung Aachen-Mitte
 - Beschluss: Planung wurde dem Mobilitätsausschuss empfohlen
- 30.09.2021: Beratung im Mobilitätsausschuss
 - Beschluss: Planungsbeschluss gefasst
 - Prüfauftrag: weitere Baumstandorte einplanen



Im September 2021 wurde die Planung der Metzgerstraße erstmals in den politischen Gremien beraten. Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte hat dem Mobilitätsausschuss die Planung am 22.09. empfohlen. Beschlossen wurde die Planung durch den Mobilitätsausschuss am 30.09. Es wurde als Prüfauftrag formuliert weitere Baumstandorte einzuplanen.

Regionetz

Vorhaben und Kontakt

- Erneuerung der Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser, Fernwärme)
- Erneuerung Beleuchtung

- Bauzeit: Sommer 2022 bis Frühjahr 2023 (8 Monate)

Kontakt:

- Baustellen-Telefon: [0241/41368-5544](tel:0241413685544)
- E-Mail: baustelle@regionetz.de

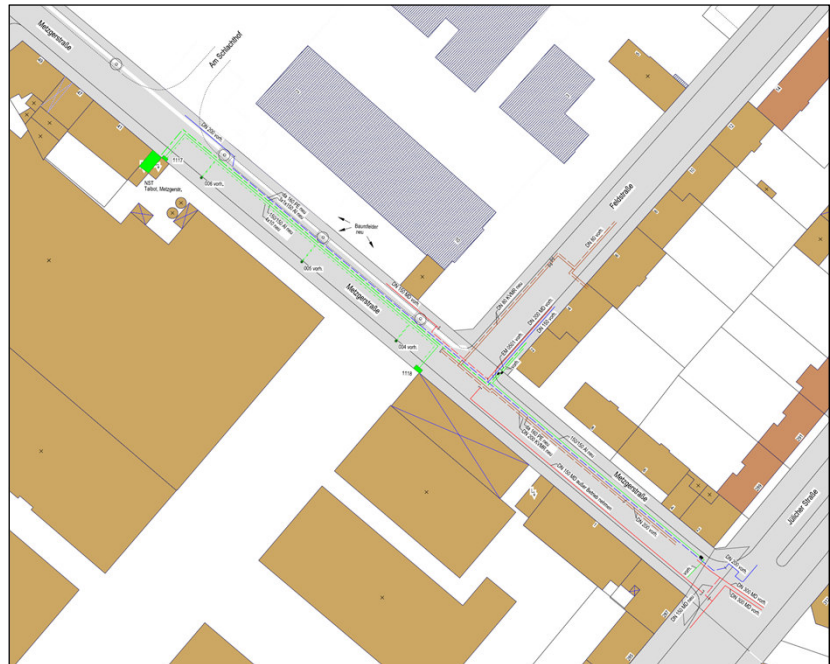
- Im Anschluss: Straßenbau durch Stadt Aachen



Der Netzbetreiber Regionetz erneuert zunächst die Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser und Fernwärme). Außerdem wird die Beleuchtung erneuert. Die Bauzeit der Regionetz ist für Sommer 2022 bis Frühjahr 2023 (8 Monate) vorgesehen. Im Anschluss daran erfolgt der Straßenbau. Die Kontaktdaten der Regionetz entnehmen Sie bitte der Folie.

Regionetz Lageplan

- Leitungsarbeiten überwiegend auf der Nordseite vorgesehen
- die Vorplanung zum Straßenumbau ist bereits in der Planung der Regionetz enthalten



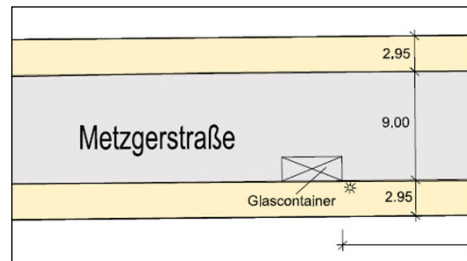
Auf dieser Folie ist der Lageplan der Leitungsarbeiten dargestellt. Diese finden überwiegend auf der Nordseite der Metzgerstraße statt. Die bisherige Vorplanung hinsichtlich des neuen Straßenquerschnitts ist bereits in der Planung der Regionetz enthalten. Anpassungen sind noch möglich.

Heutige Situation

- von gewerblichen Nutzungen geprägt
- geringe Verkehrsbelastung
- Tempo-30
- im Separationsprinzip ausgebaut

- Fahrbahnrandparken
- auf Nordseite aufgeschultertes Parken (nicht zugelassen)
- ca. 58 Parkplätze, keine Bäume, keine Bügel

Bestand

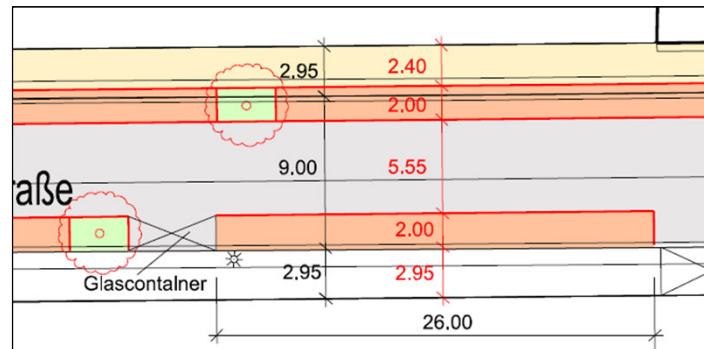


Die Metzgerstraße liegt im Stadtbezirk Aachen-Mitte. Sie ist überwiegend durch gewerbliche Nutzungen geprägt und weist eine geringe Verkehrsbelastung auf. Die Straße ist im betrachteten Abschnitt im Separationsprinzip ausgebaut. Das bedeutet, dass die Verkehrsfläche der Metzgerstraße in baulich voneinander abgegrenzte Bereiche für den fließenden Verkehr und den Fußverkehr aufgeteilt ist. Die zugelassene Höchstgeschwindigkeit beträgt 30 km/h.

In der Metzgerstraße beträgt die Breite des Straßenraumes etwa 15 m. Die Gehwege messen in ihrer Breite beidseitig ca. 2,90 m. Sie erfüllen damit die Raumansprüche für den Begegnungsfall zweier Fußgänger*innen nach RAS 06 (Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen). Auf einer 9,00 m breiten Fahrbahn wird heute auf der südlichen Seite am Fahrbahnrand, auf der nördlichen Seite überwiegend aufgeschultert geparkt, wenngleich dies nicht durch Beschilderung zugelassen ist. Damit wird der nördliche Gehweg in seiner Nutzbarkeit für Fußgänger*innen stark eingeschränkt. In dem betrachteten Abschnitt ab Feldstraße stehen ca. 58 Parkplätze zur Verfügung. Baumfelder sind lediglich an der Einmündung der Feldstraße vorhanden.

Planung Straßenbau

- aufgeschultertes Parken unterbinden und Parken auf die Fahrbahn verlegen
- Begegnungsverkehr Lkw-Pkw soll möglich sein
→ 5,55 m Fahrbahn nötig
- nördlicher Bord wird um ca. 55 cm versetzt
→ Gehweg störungsfrei nutzbar
- taktiles Leitsystem und geteilte Absenkungen vorgesehen



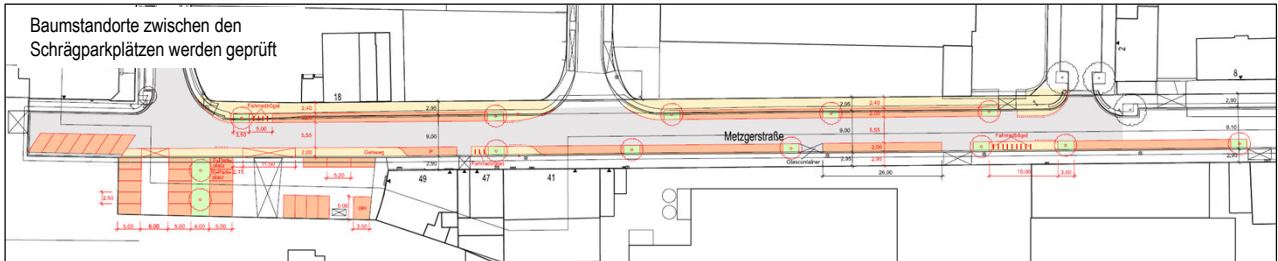
Planung



Im Zuge der Fahrbahnerneuerung soll das widerrechtlich aufgeschulterte Parken zukünftig unterbunden und Fahrbahnrandparken auf der Nordseite eingerichtet werden. Um gemäß der Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) das Begegnen von Pkw und Lkw zwischen den 2,00 m breiten Fahrbahnrandparkstreifen zu ermöglichen, soll eine nutzbare Fahrbahnbreite von 5,55 m zur Verfügung stehen. Dazu wird der nördliche Bordstein um ca. 55 cm in Richtung der privaten Flurstücke versetzt, sodass der nördliche Gehweg auf eine Breite von 2,40 m reduziert und dafür jedoch störungsfrei nutzbar ist. Beim Vollausbau des nördlichen Gehwegs ist ein durchgängiges taktiles Leitsystem für Blinde und Sehbehinderte sowie Querungsstellen mit geteilten Bordsteinabsenkungen vorgesehen.

Planung

Baumstandorte zwischen den Schrägparkplätzen werden geprüft



- vorgezogene Gehwege zum Queren, Barrierefreiheit
- Parkstände durch Markierung kennzeichnen
- ca. 43 Längs- und 7 Schrägparkplätze, ca. 15 Fahrradbügel, ca. 11 Bäume (ggf. weitere Bäume möglich)

- Standorte der Bäume können sich je nach Lage der Leitungen ändern
- Sagen Sie uns Ihre Meinung zu den Standorten der Bäume sowie der Fahrradbügel



Die nördliche Gehwegkante wird an den Einmündungen entsprechend der nötigen Schleppkurven auf die Tiefe der Parkstände vorgezogen. Dadurch werden Querungsmöglichkeiten freigehalten.

Die Parkstände werden markiert und der Parkstreifen durch Bäume aufgewertet. Es sind ca. 43 Längs- und 7 Schrägparkplätze (im hinteren Abschnitt) sowie 15 Fahrradbügel zwischen 11 Bäumen vorgesehen. Die Planung der Baumfelder erfolgt in Absprache mit dem Fachbereich Klima und Umwelt sowie der Regionetz im Hinblick auf die Lage der Leitungen.

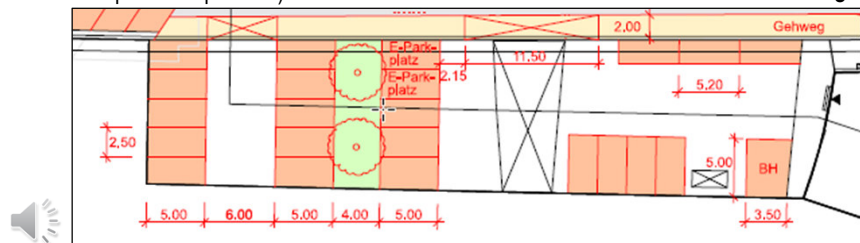
Sagen Sie uns gerne Ihre Meinung zu den Standorten der Bäume sowie der Fahrradbügel. Die detaillierte Planung erfolgt dann mit der Ausführungsplanung. Diese wird außerdem prüfen, ob und wo noch weitere Baumstandorte möglich sind.

Planung Parkplatz

- Fläche ebenfalls erneuerungsbedürftig
- Zufahrt zur Firma Talbot soll nach Erneuerung der Parkplatzfläche reaktiviert und durch 10-15 Lkw/Tag (7,5 t) genutzt werden
- 2 E-Parkplätze vorgesehen
- 1 Behindertenparkplatz
- Insg. ca. 23 Parkplätze (davon weiterhin 10 Parkplätze verpachten)



Planung



Am Ende der Metzgerstraße befindet sich südlich angrenzend eine städtische Fläche, die als Parkplatzfläche genutzt wird und ebenfalls erneuerungsbedürftig ist. Eine Hälfte der Fläche ist heute mit markierten Parkplätzen verpachtet. Auf der anderen wird ungeordnet geparkt.

Die angrenzende Zufahrt zur Firma Talbot soll nach Erneuerung der Parkplatzfläche reaktiviert und durch 10-15 Lkw/Tag (7,5 t) genutzt werden.

Es sind zwei Zufahrten auf den Parkplatz zu 23 Parkplätzen (davon ein Behindertenparkplatz) vorgesehen, von denen, wie heute, etwa 10 verpachtet werden sollen. Die Einrichtung von öffentlich zugänglichen E-Ladestationen ist ebenfalls vorgesehen. Außerdem soll ein Grünstreifen mit Bäumen angelegt werden.

Bilanz Parken-Bäume-Fahrradbügel

Zwischen Feldstraße und Schlachthof

	Bestand	Planung
Fahrbahnrand	ca. 58	ca. 43 längs & 4-7 schräg
Parkplatz	10 verpachtet Rest ungeordnet	10 verpachtet & ca. 13 öffentlich (davon 1 Behindertenparkplatz, 2 E-Ladeplätze)

Bäume	0	ca. 11-14
Fahrradbügel	0	ca. 15



Auf dieser Folie ist die Bilanz der Parkplätze, Bäume und Fahrradbügel dargestellt.

Kosten

- Im jetzigen Planungsstand Kosten über die umzubauende Fläche ermittelt: ca. 900.000 €
- Die Einplanung der notwendigen Mittel zur Umsetzung der Maßnahmen erfolgt haushaltsneutral mit der zukünftigen Haushaltsplanung
- Entscheidungen zur Umsetzung der Maßnahme mit Kosten und Finanzierung bleiben dem Ausführungsbeschluss vorbehalten



Im jetzigen Planungsstand werden die Kosten über die umzubauende Fläche ermittelt. Die Kosten werden mit ca. 900.000 € geschätzt.

Die Einplanung der notwendigen Mittel zur Umsetzung der Maßnahmen erfolgt haushaltsneutral mit der zukünftigen Haushaltsplanung. Entscheidungen zur Umsetzung der Maßnahme mit Kosten und Finanzierung bleiben dem Ausführungsbeschluss vorbehalten.

Beiträge nach KAG

- die Erneuerung **löst eine Beitragspflicht nach § 8 Kommunalabgabengesetz** für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) **aus**
- Metzgerstraße als Haupterschließungsstraße eingestuft

Der Anteil der Beitragspflichtigen an den beitragsfähigen Aufwendungen beträgt

- 60 % für die Fahrbahn,
- 75 % für die Parkstreifen/-stände,
- 75 % für die Gehwege und
- 75 % für die Oberflächenentwässerung

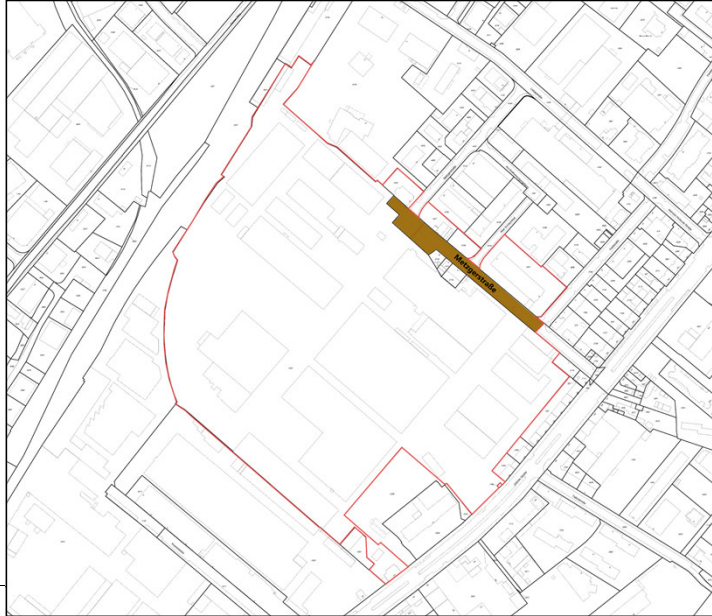


Die Erneuerung der Verkehrsfläche der Metzgerstraße im Abschnitt von Feldstraße bis zu dem nordwestlichen Ende neben Hausnummer 61 **löst eine Beitragspflicht nach § 8 Kommunalabgabengesetz** für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) **aus**. Bei der Metzgerstraße handelt es sich gemäß der städtischen Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG um eine Haupterschließungsstraße.

Der Anteil der Beitragspflichtigen an den beitragsfähigen Aufwendungen beträgt:

- 60 % für die Fahrbahn,
- 75 % für die Parkstreifen/-stände,
- 75 % für die Gehwege und
- 75 % für die Oberflächenentwässerung

Vorläufiges Abrechnungsgebiet



Stadt Aachen | Fachbereich 61/300 | 04.2022

Seite 14



Die Karte zeigt das vorläufige Abrechnungsgebiet.

Entlastung der Beitragspflichtigen durch Landesförderung und Billigkeitsmaßnahmen

- derzeit können für beitragspflichtige Straßenbaumaßnahmen, die bis zum 31.12.2024 technisch abgenommen worden sind, durch die Kommunen Landesfördermittel beantragt werden
- hiernach würde sich derzeit eine 50%ige Entlastung der Beitragspflichtigen bei Genehmigung des Antrags ergeben
- ein rechtlicher Anspruch auf Förderung besteht nicht
- ob die derzeitig befristet geltender Förderregelung durch das Land verlängert wird, steht noch aus



Derzeit können für beitragspflichtige Straßenbaumaßnahmen, die bis zum 31.12.2024 technisch abgenommen worden sind, Landesfördermittel durch die Kommunen beantragt werden.

Hiernach würde sich derzeit eine 50%ige Entlastung der Beitragspflichtigen bei Genehmigung des Antrags ergeben. Ein rechtlicher Anspruch auf Förderung besteht nicht. Ob die derzeitig befristet geltender Förderregelung durch das Land verlängert wird, steht noch aus.

Kosten & Kontakt

- gemäß § 8a KAG sind Billigkeitsmaßnahmen und vereinfachte Möglichkeiten zu Stundungs- und Ratenzahlungsvereinbarungen möglich
- zum jetzigen Zeitpunkt können keine Angaben zur Beitragshöhe gemacht werden, da diese abhängig von den tatsächlichen Kosten ist
- Ihre Ansprechpartner*innen bei Fragen zur Beitragsmaßnahme sind:
Günter Liebert, Telefon 0241 / 432 6025, guenter.liebert@mail.aachen.de
Beate Rumrich, Telefon 0241 / 432 6028, beate.rumrich@mail.aachen.de



Gemäß § 8a KAG sind Billigkeitsmaßnahmen und vereinfachte Möglichkeiten zu Stundungs- und Ratenzahlungsvereinbarungen möglich. Zum jetzigen Zeitpunkt können keine Angaben zur Beitragshöhe gemacht werden, da diese abhängig von den tatsächlichen Kosten ist.

Ihre Ansprechpartner*innen bei Fragen zur Beitragsmaßnahme sind:
Günter Liebert, Telefon 0241 / 432 6025, guenter.liebert@mail.aachen.de
Beate Rumrich, Telefon 0241 / 432 6028, beate.rumrich@mail.aachen.de

Weiteres Vorgehen

Möglichkeit der Beteiligung bis zum 09. Mai 2022

- Senden Sie uns Ihre Anregungen, Ideen und Hinweise per Mail an: metzgerstrasse@mail.aachen.de
- Betreff: Bürger*innenbeteiligung Metzgerstraße
- Protokoll dieser Veranstaltung und alle Informationen unter: www.aachen.de/baustellen
- Straßenbau ab 2023 vorgesehen

The screenshot shows the website 'aachen.de' with a navigation bar. A sidebar on the left lists various construction projects, with 'Metzgerstraße' circled in red. The main content area features a 'Straßenplanung und -bau' section with a 'Baustelleninformationssystem' and a 'Wegweiser' icon. The 'Baustelleninformationssystem' section includes a map and text about construction sites. The 'Wegweiser' section includes a warning sign and text about construction sites.

Sie haben nun die Möglichkeit uns Ihre Meinung mitzuteilen. Für weitere Hinweise und Anregungen können Sie die angegebene Mail-Adresse sowie den Briefkasten im Foyer des Verwaltungsgebäudes „Am Marschiertor“ nutzen. Die Beteiligungsmöglichkeit in dieser Form endet am 09. Mai 2022. Unter www.aachen.de/baustellen finden Sie alle Informationen zur Veranstaltung. Zur gegebenen Zeit wird dort auch das Protokoll der Bürger*inneninformation veröffentlicht. Der Straßenbau ist ab 2023 vorgesehen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit!